

Wiederkehrer bringen Umsatz

Das Weihnachtscafé der Stadtverwaltung nimmt rund 910 Euro für den guten Zweck ein

Der Erlös aus dem Weihnachtscafé geht an das Projekt Nachbarn helfen Nachbarn.

VON STEFAN VOGT

HEMMINGEN. Das Weihnachtscafé auf dem Hemminger Weihnachtsmarkt hat einen Erlös von 909,32 Euro ergeben. Das Geld bekommt das Projekt Nachbarn helfen Nachbarn bei der Bürgerstif-

tung zur freien Verwendung. An den beiden Markttagen hatten Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Ratsmitglieder und Ehemalige sowie einige Bürger im Bürgersaal des Rathauses 40 Torten verkauft, an Kaffeepulver verbrauchten die Gäste 2500 Gramm mit und 500 Gramm ohne Koffein.

Es ist das fünfte Weihnachtscafé, das die Verwaltung für einen wohltätigen Zweck eröffnet hat.

Die Arbeit ist ehrenamtlich, alle Erlöse gehen als Spende an die ausgewählten Empfänger. „Das ist nicht selbstverständlich“, betont Susanne Giese vom Sozialen Dienst. Die von den Mitarbeitern gespendeten Torten haben einen festen Abnehmerkreis. „Wiederkehrer“ nennt das Caféteam einige Gäste, weil die Feinschmecker extra anreisen, um sich ihre Lieblingstorte zu sichern. Andere Be-

sucher ließen sich Stücke vor dem Rundgang über den Weihnachtsmarkt reservieren. Möhrentorte sei sehr beliebt, Marzipan-Mohn-Torte auch. Die Rezepte kursierten mittlerweile im Kreis der Mitarbeiter. Der süßen Versuchung könnten die Cafébetreiber im übrigen gut widerstehen. Ganze Tortenstücke essen sie nicht, beteuert Giese: „Wir probieren höchstens mal eine Gabel voll.“